

Aktuelles aus der Primarschule Bonstetten

Liebe Eltern, liebe Schulinteressierte



Feierstunde zur Begrüssung der neuen 1.-KlässlerInnen.

Es war ein ereignisreiches 2. Semester des Schuljahres 2021/22. Im März konnten wir endlich die Corona-Schutzmassnahmen aufheben. Das ganze 1. Semester und ein Teil des 2. Semesters waren stark geprägt durch das Virus. Es war belastend für unsere Schülerinnen und Schüler, unsere Mitarbeitenden an der Schule, die Eltern und auch für uns. Wir waren froh, dass wir wieder «normal» unterrichten konnten ab April 2022. Wir hatten auch endlich wieder Zeit für die für uns «wichtigen» Dinge.

Wir hatten festgestellt, dass das «Wir-Gefühl» auf allen Ebenen in der Coronazeit arg gelitten hatte. Darum haben wir ab April darauf geachtet, für das Post-Corona-Miteinander etwas zu investieren. Wir haben mit den Lehrpersonen an zwei Weiterbildungstagen geschaut, was wir für unsere Schule tun können, damit wir wieder ein «Wir-Gefühl» Primarschule Bonstetten erzeugen können. Das ist aus unserer Sicht gelungen. Einige Ideen haben wir schon umgesetzt, andere werden wir noch umsetzen. Auch dazu beigetragen haben die Lehrpersonen mit den vielen Lagern, Schulreisen und Exkursionen, die sie unternom-

men haben im letzten Quintal. Die Kinder hatten grosse Freude, dass es solche Anlässe wieder gegeben hat.

Das letzte Quintal war geprägt von der Suche nach geeigneten Lehrpersonen. Wir hatten wenige Wechsel zu verzeichnen. Im Vergleich zu anderen Schulen konnten wir alle Stellen mit Lehrpersonen besetzen, die ein Lehrdiplom haben. Darüber freuen wir uns sehr, weil das zur hohen Qualität unserer Schule beiträgt. Die Lehrpersonen arbeiten gerne an unserer Schule. Das merken wir auch daran, dass wir jedes Jahr wieder Lehrpersonen einstellen können, die schon einmal eine Stellvertretung bei uns machten.

Ende Juni ging eine Ära zu Ende – es verliessen uns gleich vier von fünf Schulpflegemitgliedern. Darunter auch Christina Kappeler, die 20 Jahre lang der Primarschule Bonstetten diente, darunter eine lange Zeit als Schulpräsidentin. Sie hatte immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen, stellte auch kritische Fragen, war immer konstruktiv auf eine gute Lösung bedacht und hatte stets die Finanzen im Auge. Wir danken Dir und der ganzen «alten» Schulpflege für eure grossartige Arbeit und die Unterstützung,

die ihr der Primarschule gegeben habt in all den Jahren.

Wir freuen uns darauf, mit der neuen Schulpflege zusammenzuarbeiten und wünschen dem neuen Team unter der Führung von Isabella Tamas eine erfolgreiche und erfüllende Zeit in der Schulpflege.

Zum Ende des Schuljahres 2021/22 fanden diverse Abschlussanlässe in den Klassen statt. So verabschiedeten wir zum Beispiel die 6. Klassen im Mehrzweckraum 3. Dieser Anlass wurde von Denis Maurer und seiner Kollegin gekonnt musisch untermalt und war so ein schöner Abschluss für unsere 6.-Klässler.

Im neuen Schuljahr 2022/23 werden wir den Fokus weiterhin auf dem «Wir» behalten. Wir finden das wichtig für unsere Schülerinnen und Schüler – und auch für unsere Mitarbeitenden und Mitarbeiter. Wir hoffen, dass wir einfach wieder einmal einen Herbst haben werden und keinen Corona-Herbst – das ist unser Wunsch für die Menschen unserer Schule.

In diesem Sinne – bleiben Sie gesund.

*Beste Grüsse, Ihre Schulleitung,
Michael Illi (Text), Claudio Roten*

Der Wald als Lernumgebung

2. Klasse Fey/Rigling

Im Wald steht das soziale Lernen im Vordergrund. Die Kinder haben viel Zeit für das freie Spiel. Jedes Kind steht vor der Aufgabe, einen Platz in der Schulgemeinschaft zu finden und gemeinsam mit den anderen Kindern ein Spiel zu entwickeln.

Nicht immer gelingt es, sich einer Gruppe anzuschließen. Wie geht man damit um? Wie geht man damit um, wenn andere Kinder mitspielen möchten oder sogar stören? Die Prozesse, die ablaufen, sind vielfältig. Neben der Begleitung dieser Prozesse



Blumensuppe.

haben wir Lehrpersonen Zeit, mit einzelnen Kindern in Ruhe zu sprechen, zu lesen oder individuelle Fehler zu besprechen. Die Wichtigkeit des freien Spielens für die Entwicklung der Kinder wurde in den letzten Jahren vermehrt auch wissenschaftlich untersucht und die fundamentale Bedeutung belegt.

Ich gehe gerne in den Wald, weil ich mit meinen Freunden spielen kann. Das letzte Mal spielten wir mit Schwertern. Danach habe ich noch Grashüpfer gefangen. Einmal haben wir sogar Pizza gebacken. Es war sehr lecker. Im Wald habe ich verschiedene Blumen kennengelernt. Ich kenne schon das Veilchen, die Schlüsselblume und den Waldmeister. *(Timothy)*

Im Wald haben wir eine Hütte gebaut. Dort spielen wir Hasenfamilie. Wir sammeln verschiedene Gegenstände und schmücken damit unsere Hütte. Im Frühling hatten wir in der Schule, das Thema «Briefe von Felix». Felix ist ein Hase, der verschiedene Länder bereiste. Als er in Rom war, haben wir im Wald Pizza gebacken. Als er in Paris war, brachten die Lehrerinnen Baguette



Hüttenzauber.

und Käse mit. Einmal hatten wir die Aufgabe mit Waldgegenständen Symmetrien zu legen. *(Ena)*

Ich habe mit Nabil und Marlon eine Waldhütte gebaut. Dafür brauchten wir 30 Stöcke, Moos, Heu und Wasser. Wir haben auch Holzstühle dazugeholt. An einem anderen Waldtag bauten wir eine Holzbrücke über den Bach und alle haben mitgeholfen. Am Schluss konnten wir über die Brücke gehen. *(Timmy)*

En guete Start

Am 1. Juli 2022 hat die Legislatur für die neu gewählte Primarschulpflege begonnen. Es gab einen (fast) kompletten Wechsel, nachdem von den fünf Schulpflegemitgliedern vier zurückgetreten sind. Einzig Gregor Roth, Vizepräsident, Ressort Liegenschaften, Infrastruktur und ICT, bleibt der Schulpflege für weitere vier Jahre erhalten. An den Wahlen von Ende März wurden zudem Miriam Brawand, Ressort Personal und Schulentwicklung, Sandra Müller, Ressort Finanzen, Isabella Tamas, Präsidium, Mitglied Gemeinderat und Natascha Tanner, Ressort Schülerbelange und Sonderpädagogik, neu in die Schulpflege gewählt.

Für uns Neue waren die ersten Juli-Wochen bereits intensiv. An zwei Tagen nahmen wir an einem lehrreichen Grundkurs für Behördenmitglieder teil. Rechtsgrundlagen der Zürcher Volksschule, Lehrplan und Lehrmittel, strategische Führung, Schulqualität, Berufsauftrag: Das sind nur einige der Themen, die wir behandelt haben. Am Ende der Tage hat es gebrummt in unseren Köpfen, aber wir freuen uns alle sehr auf diese neue Herausforderung und auf die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten der Schule.

Wir möchten uns bei der «alten» Schulpflege mit ihrer Präsidentin Christina Kappeler herzlich bedanken für die reibungslose Übergabe einer sehr gut organisierten Schule. Wir treten in riesige Fussstapfen, das ist uns bewusst. Danke auch an die Bonstetter Bevölkerung für das Vertrauen in uns.



Neue Schulpflege, v.l.n.r.: Sandra Müller, Gregor Roth, Natascha Tanner, Miriam Brawand, Isabella Tamas.

Wir wünschen der Primarschule ein erlebnisreiches Schuljahr und freuen uns, Lehrpersonen, Eltern und Kinder in der kommenden Zeit kennenzulernen. *Isabella Tamas, Schulpräsidentin*



Verkäuferli-Laden.

Im Wald haben wir Stecken geschnitzt und gelernt mit dem Sackmesser umzugehen. Einmal haben wir mit dem Ipad ein Foto von unserem Lieblingsort gemacht und unser Lieblingspiel gefilmt. Wir haben eine Hütte und eine Brücke gebaut. Ich kenne auch viele Pflanzen. Zum Beispiel: Sumpfdotterblume, Wiesenschaumkraut, Schlüsselblumen, Schneeglöggli, Bärlauch und Veilchen.

(Aaliyah)



Brückenbau.

Am Waldmorgen treffen sich einige Kinder in der Schule. Diejenigen die im Dorf wohnen, warten dort auf dem Spielplatz. Auf dem Weg in den Wald laufe ich mit Maryam oder Diana. Wenn wir oben sind, machen wir mit Gegenständen aus dem Wald einen Laden. Anschliessend verkaufen wir die Sachen. Gerne bin ich auch beim grossen Baum. Dort haben wir auch schon einmal einen Laden gebaut.

(Lea)

Fast alle Mädchen kochen im Wald. Also nicht richtig. Wir suchen Zutaten wie Tannenzapfen, Gras und anderes mehr. Einmal haben wir sogar riesige Pilze gefunden. Nebenan gibt es einen kleinen Bach. Dort haben wir sogar einen Molch gefunden. Er war schwarz mit einem orangen Bauch. Wir konnten ihn auch halten aber ich glaube das hatte er nicht so gerne. Darum haben wir ihn dann nicht mehr in die Hand genommen.

(Maryam)

News aus dem Schachenhort

Die Sommerferien sind Geschichte und das neue Schuljahr 2022/2023 hat begonnen. Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr mit unzähligen Erlebnissen und Eindrücken zurück.

Im Ferienhort hatten wir viele spassige Momente. So haben wir Tiere im Wildpark Langnau besucht, spazierten in Zug am See mit einer Eiscreme in der Hand, jagten einen Piratenschatz oder spielten auf verschiedenen Spielplätzen.

Auch im Alltag erlebten wir viel zusammen. Vielfach genossen wir das Wetter draussen auf dem Spielwürfel oder mit Bewegungsspielen. Die Turnhalle stand uns jeden Mittag nach dem Essen zur Verfügung. Dort konnten sich die Kinder motorisch ausleben. Die Zeit im Hort genossen wir auch in unseren Räumlichkeiten. Wir haben Konstruktionen aufgebaut, uns verkleidet oder gemeinsam gespielt. Wir freuten uns, am 1. August 2022 Amarachi Onyeka

in unserem Team begrüssen zu dürfen. Sie absolviert im Schachenhort während eines Jahres ein Praktikum. Wir wünschen ihr viel Freude und Spass im Hort.

Nun freuen wir uns auf das neue Schuljahr 2022/2023 mit vielen spannenden Projekten.

Schachenhort Bonstetten
Raffael Müller



Eine eigene Hütte – da schlagen nicht nur Kinderherzen höher.

Agenda September 2022 bis Januar 2023

27. September 2022

Scooterday der 2. Klassen

28. September 2022

Veloprüfung der 6. Klassen

10. bis 21. Oktober 2022

Herbstferien

Hort: 10. bis 14. Oktober 2022 geschlossen,

Betriebsferien (Wettswil geöffnet)

Hort: 17. bis 21. Oktober 2022 geöffnet

1. November 2022

Besuchsmorgen

4. November 2022

Räbeliechti-Umzug

10. November 2022

Zukunftstag 5./6. Klassen

11. November 2022

Erzählnacht

23. Dezember 2022

Schulsilvester

Hort ab 10 Uhr geöffnet

26. Dezember 2022 bis 6. Januar 2023

Weihnachtsferien

Hort: 26. Dezember 2022 bis 2. Januar 2023

geschlossen. Betriebsferien.

Hort: 3. bis 6. Januar 2023 geöffnet



So sehe ich die (Zirkus)Welt

Die Kinder vom Kindergarten Bodenfeld 1 befassten sich von den Frühlingsferien bis zu den Sommerferien mit dem Thema Zirkus. In dieser Zeit lebten sie in der Welt vom Zirkus Kibo und konnten so den Alltag eines Artisten miterleben. Als Kindergartenreise durften die

Im Zirkus kann ich machen, was ich wirklich gut kann, Witze erzählen!
Jonas



So ein Kribbeln, als wären tausend Ameisen in meinem Bauch, hatte ich noch nie wie vor der Zirkusaufführung!
Kiano

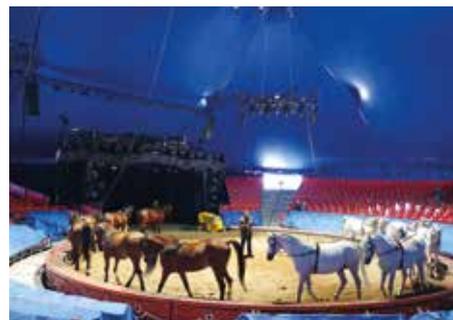


Kinder eine Probevorstellung vom Zirkus Knie besuchen und zum krönendem Abschluss gab es eine Zirkusaufführung vom Zirkus Kibo für die Eltern und Geschwister. Hier nun ein paar Eindrücke von unserem Zirkusalltag:

Das Leben im Zirkuszelt ist so kunterbunt, wie der Regenbogen.
Louisa



Im Zirkus machen wir vieles selbst, wie unsere tollen selbstbemalten T-Shirts.
Luis



Das Tollste war, dass wir uns verkleiden konnten und dann auf einmal jemand anders waren, nämlich ein Zikusartist. Wir waren wie verzaubert.
Aglaja



«Generationenwechsel» im Elternrat

In den vergangenen Jahren haben Isabella Tamas, Ulrich Funk und Jörg Schuhmacher den Elternrat der Primarschule Bonstetten mit viel Erfolg geführt. Auch während der zwei Corona-Jahre lief die Arbeit erfolgreich weiter, Dank hervorragender Strukturen, die bereits geschaffen waren. Mit Beginn des Schuljahres 2022/23 scheidet der Vorstand und diverse Mitglieder des Elternrats nach

langen Mitgliedschaften aus. Unser Dank gilt allen, die sich immer wieder in die Elternarbeit der Primarschule einbringen. Isabella Tamas ist neu Bonstetter Gemeinderätin und wird in neuer Rolle die Primarschulpflege präsidieren. In diesem Schuljahr freuen wir uns wieder auf zahlreiche Veranstaltungen wie den Räbeliechli-Umzug oder den Elternbildungsmorgen. Der



ElBi-Morgen findet dieses Jahr wieder in Wettswil am 5. November 2022 (Sa) statt. Mehr zu Projekten, Kontakten und Veranstaltungen finden Sie auf <https://www.primarschule-bonstetten.ch/adresneneltern>.

Die anstehenden Austritte aus dem Elternrat bieten die tolle Möglichkeit für Interessierte, sich an den anstehenden Elternabenden zum Start dieses neuen Schuljahrs in den Elternrat wählen zu lassen. Unsere Schule ist ein zentraler Teil unseres Gemeindelebens und der Elternrat Ihre Möglichkeit sich einzubringen und mitzugestalten. Dabei ist der Elternrat Ansprechpartner für Anliegen von Eltern, Lehrpersonen, Schulleitung, Schulpflege, Hortleitung und Schulkindern. Pro Klasse können zwei Delegierte gewählt werden. Die erste Delegiertenversammlung dieses Schuljahres findet am 24. November 2022 (Do.) statt. Falls Sie bereits jetzt Fragen oder Anregungen an den Elternrat haben, so schreiben Sie uns sehr gern auf elternrat@primarschule-bonstetten.ch. Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Beiträge.

Janine Prior, Ankita Saraf, Alexander Grunewald

Mitglieder des Elternrats

